

## Qualitätspolitik der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt e.V. und der Johanna-Kirchner-Stiftung

(Umsetzung in einfache Sprache)

Wir gehören zur Arbeiterwohlfahrt Frankfurt und zur Johanna-Kirchner-Stiftung. Wir wollen Menschen helfen, die Hilfe brauchen. Wir sind ein Teil der Arbeiterwohlfahrt, die in ganz Deutschland arbeitet. Wir haben ein Leitbild. Das Leitbild sagt uns, was unsere Ziele sind.

Wir wollen unsere Arbeit richtig und gut machen. Das nennen wir **Qualität**. Viele Menschen helfen uns bei unserer Arbeit. Sie sagen uns, auf was wir achten müssen. Das versuchen wir einzuhalten. Das gehört auch zur Qualität.

Menschen, denen wir helfen, sind unsere Partnerinnen und Partner. Wir helfen ihnen, in dem wir mit ihnen gut zusammenarbeiten. Sie sagen uns, was sie brauchen. Wir hören aufmerksam zu und überlegen, was wir tun können. Wir möchten, dass sie zufrieden sind. Sie sind unsere **Kundinnen und Kunden**.

Damit wir unsere Arbeit gut machen, brauchen wir viel Wissen. Das Wissen haben wir geordnet und aufgeschrieben. Wir regeln alles so, dass alle gut miteinander arbeiten können. Wir halten uns an die Gesetze. So ist unserer Arbeit festgelegt. Jeder weiß, was er zu tun hat. Wir werden in unserer Arbeit geschult. Und dann halten wir uns daran. So sind wir sicher, dass die Arbeit gut wird. Wir wollen auch, dass unsere Arbeit immer besser wird. Das nennen wir **Qualitätsmanagement**.

Die Geschäftsführung will, dass wir alle beim Qualitätsmanagement mitmachen. Darum werden wir gefragt. Wir sollen unsere Meinung sagen. Die Geschäftsführung hält sich selbst auch daran.

Für das Qualitätsmanagement gibt es Regeln. Diese Regeln nennen wir **DIN EN ISO**. Wir halten uns an diese Regeln. Wir machen unser Qualitätsmanagement genauso wie überall in der ganzen Arbeiterwohlfahrt. Wir lernen voneinander und helfen uns.

Wir wollen, dass unser Qualitätsmanagement gut geklappt. Wir lassen unser Qualitätsmanagement überprüfen, das nennen wir **Zertifizierung**.